

Viel Beifall für Akrobatik

Der Bunte Abend des Turnerbunds lockt viele Besucher in die vollbesetzte Festhalle.

LÖFFINGEN. Das Löffinger Narrentreffen hat immer noch Nachwirkungen: Erst jetzt fand der Bunte Abend des Turnerbunds statt, der wegen der Terminfülle in der Fasnetsaison in den Mai verlegt wurde. Der Besucherzahl in der Festhalle tat dies keinen Abbruch. Gustl Frey konnte als neuer Vorsitzender ein volles Haus begrüßen.



Das Motto des Abends

lautete "Großstadt-Dschungel". In diesen führten Florian Herberger aus Dittishausen und die Zwillingsschwestern Lisa und Sarah Hoh aus Neustadt in einer geschickt auskomponierten Rahmenhandlung. Florian Herberger zog als junger Mann in die Welt hinaus und landete in der Großstadt Löffingen. Seine Erkundungsgänge im Großstadt-Dschungel führten ihn in viele Stationen des Löffinger Einzelhandels und der Löffinger Gastronomie. In den "modernen Räumen der Tourist-Info" bekam er einen umfassenden Einblick in die Löffinger Attraktionen: Jungviehweide, Biogasanlage und die Untertunnelung des Bittenbachs. Vor dem Maienländer Tor traf er den italienischen Straßensänger Adamo (Christian Echsle). In Unadingen besuchte der Weltenbummler eine Benefizveranstaltung für schnelles Internet, im Feriendorf gab es die gewaltige Kulisse des "Empire Dittishausen" zu bestaunen.

Tänzerisches Können und turnerische Höchstleistungen

Diese Stationen schlugen den Bogen für ein buntes Programm, in dem es tänzerisches Können, turnerische Höchstleistungen und humoristische Akzente zu bestaunen gab. Die Zuschauer gingen begeistert mit und spendeten viel Applaus. Zwölf Gruppierungen beteiligten sich an dieser bunten Show. Die "Ladies in black" setzen unter der Leitung von Jaqueline Bazala auf optische Schwarz-Weiß-Effekte. Leichtfüßig tanzte die Gruppe "FlexiBelle" unter Priska Zemann. Die "Supergirls" zeigten sich als weibliche Ausgaben des Superman mit entsprechendem Logo und bekamen für ihre tolle Körperbeherrschung viel Beifall. Die "Fitness Girls" mit Tamina Siebler, Pia Kuttruff und Doris Zimmermann begeisterten auch durch die Gruppengröße. Tänzerisch wie turnerisch gefielen die "Großstadtgangster" unter der Leitung von Jenny Isele. Kondition bewies die Gruppe "Step & More" nach einer Idee von Tina Wiek. Einen Höhepunkt des ersten Programnteils bot die "Stuhlgang – Next Generation" mit Selin Ruf, Carmen Zepf, Ellen Zepf, Marie Köpfler, Olga Haak und Leoni Köpfler unter Leitung von Carsten Ruf und Markus Zepf. Vor allem die Akrobatik fand viel Beifall. Die "Barralelos" boten turnerische Höchstleistungen am Barren.

"Les Uniques" tanzte nach der Choreografie von Doris Zimmermann zu einem Sinatra-Medley. Pia Kuttruff, Doris Zimmermann, Bianca Straub, Georg Dieterle, Klaus Ruf und Markus Zepf boten eine perfekte Synchronisation. Als Fans von Michael Jackson entpuppten sich die "Jazz Mädels" unter Leitung von Christina Fehrenbach. Die Turner vom TG Schwarzwald-Baar zauberten mit Markus Zepf auch einen Hauch von Zirkusatmosphäre in die Festhalle. Überschläge und Salti gab es in rasantem Tempo. "Ellis Group" unter Elli Karrer bestach nicht zuletzt durch die Kostüme. Mit dem Abschlusstanz "Happy" von Pharrell Williams verabschiedeten sich alle Gruppen.